

Einfluss von Fahrerassistenzsystemen auf Versicherungsschäden

2015, pp. 342 - 350 (#10)

In diesem Aufsatz werden anhand von vier In-depth-Schadendatenbanken mit Sach- und Personenschäden ausgewählte generische Fahrerassistenzsysteme (FAS) prospektiv und retrospektiv hinsichtlich der Relevanz (= maximales Wirkpotenzial) und erwarteten Wirksamkeit (= Nutzen) bewertet. Die Wirksamkeitspotenziale von FAS bei Fahrzeugen sind abhängig von vielen Faktoren. Wenn diese Faktoren in Zukunft bei der Entwicklung und Optimierung von FAS berücksichtigt werden, können sie weiter zur Reduzierung der Schadenhäufigkeit und durchschnittlichen Schadenkosten von Versicherungsschäden beitragen, bei gleichzeitiger Linderung menschlichen Leids durch die Vermeidung von Unfällen mit Personenschaden.

Influence of driver assistance systems on insurance claims

In this report, selected generic driver assistance systems (DAS) are evaluated prospectively and retrospectively with regard to their relevance (= maximum efficacy potential) and expected effectiveness (= benefit) on the basis of four in-depth damage databases with damage to property and injury to persons. The efficacy potentials of DAS in vehicles are dependent on many factors. If these factors are taken into account in the future in the development and optimisation of DAS, they can make a further contribution towards reducing the frequency and average damagecosts of insurance claims, while at the same time alleviating human suffering by preventing accidents that may cause injury to persons.

□

Inhaltsverzeichnis

- [1 Zitat](#)
- [2 Inhaltsangabe](#)
- [3 Beiträge zum Thema im VuF](#)
- [4 Weitere Infos zum Thema](#)

Zitat

[Gwehenberger, J.](#); [Borrack, M.](#): Einfluss von Fahrerassistenzsystemen auf Versicherungsschäden. Verkehrsunfall und Fahrzeugtechnik 53 (2015), pp. 342 - 350 (#10)

Inhaltsangabe

Beiträge zum Thema im VuF

Weitere Infos zum Thema

- Studie "[Automatisiertes Fahren – Auswirkungen auf den Schadenaufwand bis 2035](#)" des [GDV](#), Juni 2017